Presseinformation

16. Juli 2021

60 neue Selbsthilfegruppen in NÖ gegründet

LR Eichtinger/Söllner: In Niederösterreich werden 27.000 aktiv Betroffene im Rahmen von Selbsthilfegruppen betreut

„Selbsthilfe basiert auf dem Austausch von Erfahrungen und Wissen unter Betroffenen in Gruppentreffen. Darüber hinaus ist Selbsthilfe aber auch ein wertvoller Bestandteil im Gesundheitssystem. Um für die Selbsthilfe hilfreiche Strukturen und Rahmenbedingungen zu unterstützen, fördert der NÖGUS den Betrieb des Dachverbands NÖ Selbsthilfe“, betont Landesrat NÖGUS-Vorsitzender Martin Eichtinger.

360 Selbsthilfegruppen zählt der Dachverband mittlerweile als Mitglieder. Rund 60 von ihnen sind seit Beginn der Coronakrise neu dazugekommen. Darunter Gruppen, die auch schon davor auf dem Weg zur Gründung waren und auch Gruppen, die mit Corona zusammenhängen. „Die Nachfrage nach Angeboten in Bereichen wie Alkohol- und Drogenmissbrauch ist massiv gestiegen. Das höre ich auch aus allen anderen Bundesländern“, erzählt Ronald Söllner, Vorstandsvorsitzender des Dachverbands NÖ Selbsthilfe. Ganz in diesem Sinne beschäftigen sich auch viele der neuen Gruppen mit diesen Themenbereichen.

Der Dachverband NÖ Selbsthilfe unterstützt bei der Gründung von neuen Selbsthilfegruppen. „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten, welche Aspekte zu beachten ist, zum Beispiel in Bezug auf die Ehrenamtlichkeit“, so Söllner. Gruppenleiter erhalten kostenlose Weiterbildung. Der Dachverband vernetzt Gruppen und informiert sie über aktuelle Themen. Die vergangenen Monate brachten für die Gruppenleiterinnen und -leiter viele Fragen mit sich. Sind Gruppentreffen im Freien erlaubt? Wann können Angehörige von Risikogruppen geimpft werden?

Um die Selbsthilfegruppen auf dem Laufenden zu halten, veröffentlichte der Dachverband trotz Lockdown weiterhin sein Magazin. Darüber hinaus informierten regelmäßige Newsletter über aktuelle Verordnungen und ihre Bedeutung sowie Maßnahmen und Regelungen. Ein Thema vor kurzem war etwa, dass das Land Niederösterreich ein Onlineformular anbietet, mit dessen Hilfe man auch ohne Handysignatur ein 3G-Zertifikat für sich selbst oder für Angehörige beantragen kann.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Franz Klingenbrunner
Tel.: 02742/9005-13314
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Während der Lockdowns waren Gruppentreffen nicht erlaubt. Mitglieder hielten über Telefon, Whatsapp & Co. Kontakt. Wie es den Selbsthilfegruppen jetzt geht? „Gruppentreffen sind wieder möglich“, betont Söllner. „Darüber freuen sich alle.“

Informationen zu Kontaktdaten sowie zu den Treffen der Selbsthilfegruppen, die Mitglieder des Dachverbands sind: www.selbsthilfenoe.at

Weitere Informationen: Christine Haiderer, Bakk., Kommunikation NÖGUS, Telefon: +43 (0) 676 / 812 165 36, Mail: christine.haiderer@noel.gv.at